



Amtsblatt der Stadt Kassel

6. März 2026
Nr. 013 / 10. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----|
| Inhaltsverzeichnis..... | 264 |
| Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien..... | 265 |
| Sitzung des Jugendgremiums | 265 |
| Bekanntmachungen | 265 |
| Verlust eines Dienstausweises | 265 |
| Wahl zum Seniorenbeirat der Stadt Kassel im März 2026..... | 265 |
| Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung | 266 |
| Dozentin / Dozent (w/m/d) für das Fach Musikpädagogik | 266 |
| Mehrere Sachbearbeiterinnen / Sachbearbeiter im Bereich Wirtschaftliche Jugendhilfe (w/m/d)..... | 267 |
| Pädagogische Hausleitung für das „Haus der Jugend“ (w/m/d)..... | 268 |
| Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter für den Bereich Gefahrenverhütungsschau und Einsatzvorbereitung (w/m/d) | 269 |
| Zahnmedizinische Fachangestellte / Zahnmedizinischer Fachangestellter (w/m/d) | 271 |
| Fallmanagerin/Fallmanager für die Eingliederungshilfe (w/m/d) | 272 |
| Stellvertretende Leitung für die Kindertagesstätte Ahnabreite (w/m/d)..... | 273 |
| Vergabe öffentlicher Aufträge | 275 |
| Impressum..... | 275 |

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Jugendgremiums

Am Donnerstag, den 12. März 2026, von 18:00 bis 21:00 Uhr, findet die öffentliche Sitzung des Jugendgremiums im Haus der Jugend, Mühlengasse 1, 34125 Kassel, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tagesordnung und Beschlussfähigkeit
3. Infos & Fragen aus der Geschäftsstelle
4. Austausch
Antidiskriminierungsbeauftragter Herr Özgüvenc der Stadt Kassel
5. Berichte aus den Ausschüssen, Kommissionen und Arbeitsgemeinschaften
6. Intensive AG-Phase
7. Tagesordnung nächste Sitzung
8. Verschiedenes
9. Ende der Sitzung

gez. Jebril Daghfous
Vorsitzender

Bekanntmachungen

Verlust eines Dienstausweises

Nachstehender Dienstausweis ist verlorengegangen und wird daher für ungültig erklärt:

Ausweis-Nr. 201700/1

ausgestellt für Frau Johanna Lieberum
-Hauptamt-
am 3. September 2021 (gültig bis 2. September 2031).

Magistrat der Stadt Kassel

Im Auftrag
Sabine Rieger

Wahl zum Seniorenbeirat der Stadt Kassel im März 2026

Alle Seniorinnen und Senioren, die weder einem Seniorenclub oder einer Senioreninitiative angehören, noch in einer Senioren- und Pflegeeinrichtung leben, werden hiermit gemäß § 7 der Wahlordnung für den Seniorenbeirat zur Wahlversammlung

**am Freitag, den 20. März 2026,
um 10.00 Uhr,
im Stadtverordnetensaal des Rathauses**

herzlich eingeladen.

In der Wahlversammlung werden gemäß § 3 Abs. 2 c der Satzung für den Seniorenbeirat zehn Seniorinnen und Senioren für die Vollversammlung des Seniorenbeirats gewählt. Wahlberechtigt und wählbar sind Seniorinnen und Senioren, die mit Erstwohnsitz in Kassel gemeldet sind und das 60. Lebensjahr vollendet haben.

In der Wahlversammlung können aus dem Kreis der Anwesenden Wahlvorschläge gemacht werden. Die Kandidatinnen und Kandidaten haben dann die Möglichkeit, sich vorzustellen. Anschließend erfolgt der Wahlgang. Für den Wahlgang wählt die Wahlversammlung gemäß § 3 Abs. 3 der Wahlordnung aus ihrer Mitte in offener Abstimmung einen Wahlausschuss, der aus drei Personen besteht. Mitglieder des Wahlausschusses dürfen sich nicht um die Wahl zum Seniorenbeirat bewerben.

Interessierte werden gebeten, um 10.00 Uhr anwesend zu sein und sich mit einem Personalausweis auszuweisen.

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Geschäftsstelle der Beiräte unter der Nummer 0561 787 2470 oder per E-Mail an beiraete@kassel.de.

Geschäftsstelle der Beiräte
im Auftrag
gez. Selina Vier

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Dozentin / Dozent (w/m/d) für das Fach Musikpädagogik

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. Oktober 2026 für das Kulturamt – Abteilung Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ – eine Dozentin / einen Dozenten (w/m/d) für das Fach Musikpädagogik mit einer Lehrverpflichtung von bis zu 28 Semesterwochenstunden (zu je 45 Minuten) zuzüglich Zusammenhangstätigkeiten (entspricht Vollzeit).

Musik als Beruf, Musik als Bereicherung des kulturellen Lebens – für beides steht die Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“. Wir bieten eine künstlerische Ausbildung auf höchstem Niveau verbunden mit einer individuellen und persönlichen Betreuung und verstehen uns als Ort gelebter und gelingender Integration.

Als staatlich anerkannte Berufsakademie für Musikberufe (University of Cooperative Education) mitten in Deutschland verfügen wir über ein modernes, praxisorientiertes und duales Studienangebot, das auf die Aufnahme einer professionellen Tätigkeit als Musikschullehrerin/Musikschullehrer beziehungsweise als freiberufliche Musikerin/freiberuflicher Musiker vorbereitet. Das Studienangebot wurde nach den Vorgaben der Kultusministerkonferenz und des Deutschen Hochschulrats akkreditiert und umfasst einen international anerkannten Studiengang mit dem Abschluss „Bachelor of Music“, ein

Jungstudienprogramm sowie einen Weiterbildungslehrgang „Musikvermittlung in der Kindertagesstätte“.

Ihre Aufgaben

- Lehrtätigkeit im musikpädagogisch-wissenschaftlichen Studienbereich des Bachelorstudiengangs Instrumental- und Gesangspädagogik
- Koordinieren der Lehrveranstaltungsangebote des Fachbereichs Musikpädagogik („Musikalisches Lehren und Lernen“, „Fachdidaktik“ und „Lehrpraxis“) sowie „Wissenschaftliches Arbeiten“, „Bachelorarbeit“ und „Musizierpraxis“
- Kooperieren mit den Musikschulen und dem Deutschen Tonkünstlerverband Nordhessen in Bezug auf Hospitations- und Unterrichtspraktika der Studierenden
- Beraten von Studierenden
- fachliches Unterstützen der Bibliothek der Musikakademie

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Peter Gries, Kulturamt, Telefon 0561 787 4189.

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) im Studiengang Instrumental-/ Gesangspädagogik oder in einem vergleichbaren Studiengang
- eine Promotion ist von Vorteil
- Unterrichts- und gegebenenfalls Leitungserfahrung im musikpädagogischen Bereich, sowohl an Hochschulen als auch an Musikschulen
- pädagogische und didaktische Kompetenz sowie Freude an der Arbeit mit Studierenden
- Bereitschaft, in den Kollegialorganen der Musikakademie mitzuwirken

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13

nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Informationen zur Musikakademie „Louis Spohr“ finden Sie unter www.kassel.de/musikakademie

Bewerbungsschluss ist der 31. März 2026

Mehrere Sachbearbeiterinnen / Sachbearbeiter im Bereich Wirtschaftliche Jugendhilfe (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum

in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Allgemeine Soziale Dienste – mehrere Sachbearbeiterinnen / Sachbearbeiter im Bereich Wirtschaftliche Jugendhilfe (w/m/d).

Die Stellen sind teilweise unbefristet und teilweise befristet zu besetzen.

Das Sachgebiet Wirtschaftliche Jugendhilfe, Erziehungshilfe der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste des Jugendamtes sorgt für das sachgerechte und rechtssichere Umsetzen der finanziellen Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch – Achtes Buch (SGB VIII). Im Mittelpunkt stehen dabei verwaltende Aufgaben. Die Tätigkeit erfordert ein gutes Verständnis für rechtliche, organisatorische und finanzielle Zusammenhänge innerhalb der Jugendhilfeverwaltung.

Ihre Aufgaben

- Prüfen der sachlichen und örtlichen Zuständigkeiten, u.a. nach den §§ 86 ff. SGB VIII
- Beraten und Besprechen mit den Kolleginnen und Kollegen der Regionalen Arbeitsgruppen der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste des Jugendamtes sowie Teilnehmen an den Kollegialen Beratungen und Entscheidungen
- Prüfen und Zahlbarmachen der Leistungen der Hilfen zur Erziehung
- Überprüfen der Einkommenssituation der Eltern sowie Berechnen der Kostenbeiträge
- Geltendmachen von Dritteleistungen wie Kindergeld, Berufsausbildungsbeihilfe, BAföG, Renten usw.
- Überprüfen von Ansprüchen gegenüber anderen Kostenträgern
- Mitwirken im

Fachdienst Eingliederungshilfe (Zuständigkeit klären und Prüfen der Teilnahmebeeinträchtigung)

- Bearbeiten der jugendhilferechtlichen Angelegenheiten der minderjährigen unbegleiteten Ausländerinnen und Ausländer
- Prüfen und Bewilligen von Eingliederungshilfen nach § 35a SGB VIII

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Lorena Rueda Florido, Jugendamt, Telefon 0561 787 5690.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“,
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen, insbesondere des SGB VIII
- Grundkenntnisse in den angrenzenden Rechtsgebieten (SGB I, SGB II, SGB IX, SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)) sind wünschenswert
- Fähigkeit zum Umgang auch mit schwieriger Klientel
- Einfühlungsvermögen in die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen

Unser Angebot

Sie erhalten Besoldung nach Besoldungsgruppe A 10 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) bzw. Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9c nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation

besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 15. März 2026

Pädagogische Hausleitung für das „Haus der Jugend“ (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Kinder- und Jugendförderung – pädagogische Hausleitung für das „Haus der Jugend“ (w/m/d).

Die Stelle ist im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Organisieren des laufenden Betriebes des „Haus der Jugend“ inklusive der Raumvergabe sowie der Koordination der Nutzerinnen- / Nutzergruppen

- Bereitstellen, Pflegen, Warten und Beschaffen der Tagungs- und Sitzungstechnik
- Erstellen von Überlassungs- und Nutzungsverträgen
- Ansprechpartnerin / Ansprechpartner für interne und externe Nutzerinnen und Nutzer
- Führen des Pausenraums mit Café-Funktion
- Durchführen der Öffentlichkeitsarbeit für das „Haus der Jugend“
- Führen der fachlichen Aufsicht, Einarbeiten und Koordinieren der Fortbildungen der Bundesfreiwilligen, der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Europäischen Freiwilligen Dienstes (EFD) sowie Personalakquise in Kooperation mit den Bildungsträgerinnen und -trägern
- Ausüben der Dienst- und Fachaufsicht der im „Haus der Jugend“ nebenamtlich eingesetzten Beschäftigten
- Verantworten des Budgets des „Haus der Jugend“
- Führen der Besucherinnen- und Besucherstatistik, des Integrierten Berichtswesens der Kinder- und Jugendhilfe, der Statistiken des Landes Hessen
- Mitverwalten des Materialpools und des Abteilungs-Kraftfahrzeuges der Kinder- und Jugendförderung sowie dienstlicher Elektrofahrzeuge
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Reuting, Jugendamt, Telefon 0561 787 5149.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute Kenntnisse der Verwaltungsabläufe

- und des kommunalen Haushaltsrechts
- sicheres und gewandtes Auftreten
- Bereitschaft, die Tätigkeit außerhalb der üblichen Arbeitszeiten wahrzunehmen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 15. März 2026

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter für den Bereich Gefahrenverhütungsschau und Einsatzvorbereitung (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten

Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr – Abteilung Vorbeugender Brandschutz - eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter für den Bereich Gefahrenverhütungsschau und Einsatzvorbereitung (w/m/d).

Die Feuerwehr Kassel ist eine modern ausgerichtete Berufsfeuerwehr mit einer guten technischen Ausstattung und beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges Organisieren und Durchführen von Gefahrenverhütungsschauen mit Anordnungen zur Mängelbeseitigung sowie Organisieren und Durchführen von Ortsterminen
- Erstellen einsatzrelevanter Unterlagen im Rahmen der Einsatzvorbereitung (insbesondere Feuerwehreinsatzplan)
- Prüfen und Freigeben einsatzrelevanter Unterlagen, die von Fachplanern erstellt wurden (insbesondere Feuerwehrplan), sowie von Brandschutzordnungen
- fachtechnisches Beraten zu Flächen für die Feuerwehren
- Bearbeiten von Mängelanzeigen aus dem Einsatzdienst bezogen auf den Feuerwehreinsatzplan, Feuerwehrplan und Flächen für die Feuerwehr

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Schindler, Feuerwehr, Telefon 0561 7884 509.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung
- zur Verwaltungsfachangestellten / zum Verwaltungsfachangestellten und bzw. oder

- in einem technisch-handwerklichen Beruf
- abgeschlossener Lehrgang „Vorbeugender Brandschutz für Feuerwehrführungskräfte“
- Bereitschaft, verschiedene für die Tätigkeit vorgesehene Lehrgänge mittelfristig zu absolvieren
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Kenntnisse im vorbeugenden Brandschutz
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht und den einschlägigen Gesetzen (Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG), Verordnung über die Organisation und Durchführung von Gefahrenverhütungsschauen (GVSV))
- Erfahrung im Umgang mit Kundinnen und Kunden sowie Bürgerinnen und Bürgern ist wünschenswert
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Unser Angebot

Sie erhalten bei Vorliegen aller Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9a nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 15. März 2026

Zahnmedizinische Fachangestellte / Zahnmedizinischer Fachangestellter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Gesundheitsamt Region Kassel – Abteilung Zahnärztlicher Dienst und Arbeitskreis Jugendzahnpflege – eine Zahnmedizinische Fachangestellte / einen Zahnmedizinischen Fachangestellten (w/m/d).

Die Stelle ist im Rahmen des Förderprogrammes „Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst des Bundes“, zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2026, im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, das entspricht zurzeit 19 Stunden und 30 Minuten, zu besetzen.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein leistungsfähiger Gesundheitsdienstleister für die bevölkerungsbezogene Gesundheit. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben

des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in der Region Kassel täglich einsetzen.

Ihre Aufgaben

- eigenverantwortliches Durchführen gruppenprophylaktischer Maßnahmen, verbunden mit der pädagogischen und altersspezifischen Vermittlung von Lern- und Spieleinheiten zur Mundgesundheit an Schulen und Fördereinrichtungen in der Region Kassel (Stadt und Landkreis) einschließlich des Beratens zur zahngesunden Ernährung
- Organisieren und Dokumentieren der Ergebnisse der zahnärztlichen Reihenuntersuchungen sowie deren statistische Auswertung
- Datenpflege
- Aufbereiten der Instrumente sowie Hygienemanagement

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Claudia Rummelin-Thoma, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1954.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur / zum Zahnmedizinischen Fachangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sachkundenachweis, sofern Ihre Ausbildung vor 2003 beendet wurde
- Erfahrung im Bereich der Prophylaxe sowie im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- gute Kenntnisse in den MS-Office-Anwendungen
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen
- Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit entsprechend der dienstlichen Erfordernisse

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Jasmin Dilcher, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2502, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 22. März 2026

Fallmanagerin/Fallmanager für die Eingliederungshilfe (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Sozialamt – Abteilung Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege – eine Fallmanagerin / einen Fallmanager für die Eingliederungshilfe (w/m/d).

Die Stelle ist im Umfang der Hälfte der

regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, dies entspricht zurzeit 19 Stunden und 30 Minuten, zunächst befristet bis 31. Dezember 2027 zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Beraten von Leistungsberechtigten bzw. deren Angehörigen oder gesetzlichen Vertreterinnen und Vertretern sowie von Leistungserbringerinnen und -erbringern zu Ansprüchen und Leistungen aus den Sozialgesetzbüchern, insbesondere dem Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) und den angrenzenden Sozialgesetzbüchern
- Beraten von antragstellenden und leistungsberechtigten Personen unter Berücksichtigung des Einzelfalls in Bezug auf Leistungen und Ansprüche nach Teil 2 SGB IX
- Prüfen der sachlichen und örtlichen Zuständigkeiten als angegangener Rehabilitationsträger, insbesondere nach § 14 SGB IX
- Ermitteln der Bedarfe im Rahmen der Gesamtfallplanung nach SGB IX: Durchführen von Hospitationen, Auswerten von Entwicklungsberichten und weiteren Unterlagen, Erstellen von Gutachtenaufträgen, Ermitteln, Prüfen und Einbeziehen umwelt- und personenbezogener Faktoren sowie Feststellen von Art und Umfang in den Leistungsarten
- Einberufen, Moderieren und Dokumentieren von Gesamt- und Teilhabepankonferenzen mit anderen Kostenträgern und allen Beteiligten zum interdisziplinären Austausch, der Bedarfsfeststellung, Aufgabenfestlegung und Umsetzung
- Teilnehmen an und Beraten in interdisziplinären Runden, Hilfeplangesprächen und Unterstützernetzen bei den verschiedenen Leistungen
- Durchführen kollegialer Beratungen
- Recherchieren und Besichtigen geeigneter Einrichtungen für Tag- und Nacht-

Unterbringung, Entscheiden über Unterbringungen von Kindern außerhalb der Herkunftsfamilie und evtl. späterer Rückführung

- Dokumentieren entsprechend der gesetzlichen Vorgabe anhand des Bedarfsermittlungsinstrumentes Niedersachsen (B.E.Ni)
- Leistungsrechtliches Führen von Fällen nach dem SGB IX und den angrenzenden Rechtsgebieten
- Erstellen von Statistiken und Durchführen des Controllings

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Sabine Herber, Sozialamt, Telefon 0561 787 1273 oder Ralph Islei, Sozialamt, Telefon 0561 787 5049.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“ oder
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- besondere Sensibilität im Umgang mit den Antragstellerinnen und -stellern, deren Angehörigen und den Leistungserbringerinnen und -erbringern
- Qualifizierung zur Fallmanagerin / zum Fallmanager (Deutsche Gesellschaft für Care und Case Management (DGCC) im Teilhabemanagement) ist wünschenswert
- fundierte Kenntnisse im Sozialrecht (insbesondere SGB IX) sind von Vorteil
- Kenntnisse über Aufgaben und Strukturen anderer Leistungsträger und Beratungsstellen sind wünschenswert
- Grundkenntnisse in den angrenzenden Rechtsgebieten (SGB, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einkommensteuergesetz (EStG), Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Strafgesetzbuch (StGB)) sind von Vorteil
- Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Entscheidungsstärke

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Stefanie Harder, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1606, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 27. März 2026

Stellvertretende Leitung für die Kindertagesstätte Ahnabreite (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Betrieb der Kindertagesbetreuung – eine stellvertretende Leitung für die Kindertagesstätte Ahnabreite (w/m/d):

In dieser Einrichtung können derzeit in sechs Gruppen 165 Kinder im Alter von einem Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreut werden.

Ihre Aufgaben

Im Team zwischen Leitung und stellvertretender Leitung sind folgende Aufgaben zu erledigen:

- Organisieren und Verwalten der Kindertagesstätte
- Dienst- und Fachaufsicht über die pädagogischen Fachkräfte bei Abwesenheit der Leitung
- Konzeptionelles Umsetzen und Weiterentwickeln der pädagogischen Arbeit
- Elternarbeit
- Verwalten des Budgets der Einrichtung
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit
- Weiterentwickeln der Zusammenarbeit zwischen der Grundschule und der Kindertagesstätte

Darüber hinaus sind von der Stelleninhaberin / dem Stelleninhaber die Aufgaben der/des Sicherheitsbeauftragten sowie Tätigkeiten aus dem erzieherischen bzw. pädagogischen Bereich zu verrichten.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Monika Stier, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 787 5063.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder
- staatliche Anerkennung als Erzieherin / Erzieher mit mehrjähriger Berufserfahrung oder eine gleichwertige Qualifikation
- Fachwissen über die Inhalte des hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes

- Kenntnisse im Umgang mit der Microsoft Office Standardsoftware sind erforderlich
- Bereitschaft zum kurzfristigen Erwerb von Verwaltungskennntnissen sowie zum Qualifizieren im Bereich der Führung von Mitarbeitenden

Ein ausreichender Schutz gegen Masern muss vorhanden sein und nachgewiesen werden.

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit Entgeltgruppe S 16 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in dieser Funktion erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 29. März 2026

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 93,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,80 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.